



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

DER OBERBÜRGERMEISTER
WUŠY ŠOLTA

Stadtverwaltung Cottbus · Postfach 101235 · 03012 Cottbus

NPD-Stadtverordneter
Ronny Zasowk
Postfach 10 14 13
03014 Cottbus

Datum
November 2011

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 30.11.2011 Diskussion um die finanzielle Zukunft von Cottbusverkehr

Geschäftsbereich/Fachbereich
Geschäftsbereich Finanz- und
Verwaltungsmanagement
Beteiligungsmanagement
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Sehr geehrter Herr Zasowk,

Zeichen Ihres Schreibens

die Stadtverwaltung Cottbus beantwortet Ihre Anfrage wie folgt:

Sprechzeiten

Frage 1:

Wie wahrscheinlich ist es, dass die Cottbuser Stadtspitze bei ihrem „Ja“ zur Straßenbahn bleibt? Steht die Zukunft der Straßenbahn in Cottbus wieder zur Disposition?

Ansprechpartner/-in
Herr Bertram

Zimmer
204

Mein Zeichen
BM-be

Telefon
0355 612 28 26

Fax
0355 612 28 04

E-Mail
Torsten.Bertram@
neumarkt.cottbus.de

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der 10. Tagung am 24.06.2009 den Beschluss Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Cottbus – Teil Zielnetz ÖPNV 2020, Beschluss-Nr. IV-094-10/09 gefasst. In den Prämissen 1. und 3. wurde beschlossen, dass die Stadt Cottbus an beiden Verkehrsträgern Straßenbahn und Stadtbus festhält und das Grundgerüst des ÖPNV in der Stadt drei starke Straßenbahnlinien bilden. Die Stadtverwaltung Cottbus ist an diesen Beschluss gebunden.

Frage 2:

Mit wie viel Kürzungen ist bei den Zuschüssen an Cottbusverkehr künftig pro Jahr zu rechnen?

Der Beschluss Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Cottbus – Teil Zielnetz ÖPNV 2020, Beschluss-Nr. IV-094-10/09 beinhaltet als 7. Prämisse, dass in Umsetzung des Haushalts sicherungskonzeptes der Stadt folgende Einsparziele bindend sind:

2011	0,5 Mio. €
2012	1,0 Mio. €.

In dem Ausschuss für Wirtschaft, Bau und Verkehr am 14.09.2011 erfolgten Informationen zum HSK-Beschluss Cottbusverkehr. Daraufhin wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2011 unter dem Tagesordnungspunkt 5.2 zur 1. Änderung des Beschlusses über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Cottbus für das Haushaltsjahr 2011 der Änderungsantrages des Ausschusses Wirtschaft, Bau und Verkehr zur Rücknahme der Zuschusskürzung ÖPNV besprochen. Der

Stadtverwaltung Cottbus
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße
Inlandszahlungsverkehr
Kto.Nr.: 330 200 00 21
BLZ: 180 500 00

Auslandsverkehr
IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN

www.cottbus.de

Antrag wurde geändert auf 50 T€ für 2012, gemäß Vorschlag und Erläuterung des Modells seitens des Oberbürgermeisters. Die Vorlage wurde mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme ohne Enthaltungen in vorliegender Fassung beschlossen.

Frage 3:

Inwieweit wird dadurch der Öffentliche Nahverkehr in seiner Qualität eingeschränkt?

Zu dieser Frage gab es im Ausschuss für Wirtschaft, Bau und Verkehr am 14.09.2011 und in der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2011 unter dem Tagesordnungspunkt 5.2 zur 1. Änderung des Beschlusses über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Cottbus für das Haushaltsjahr 2011 detaillierte Informationen.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Marietta Tzschoppe
Beigeordnete für Bauwesen